

Newsletter

Zürich, im Dezember 2020

Newsletter 4/2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Ein verrücktes Jahr neigt sich dem Ende zu. Nachdem sich die Welt an eine gewisse neue Normalität gewohnt hatte, ist der Ausnahmezustand zurück.



An der diesjährigen Berufsmesse wäre axisBildung gemeinsam mit einigen anderen Anbietern von begleiteten beruflichen Erstausbildungen gemeinschaftlich unter dem Dach der IGBI vertreten gewesen. Leider wurde die Messe kurzfristig abgesagt. Wir nehmen nächstes Jahr einen neuen Anlauf. Danke allen am Projekt beteiligten für ihren Einsatz!

In den Verbundbetrieben haben wir zum Glück ein gutes Mass an Normalität erhalten können. Dank der Schutzkonzepte und unserer Dezentralität konnten sie weiterhin tätig bleiben, sowohl im wirtschaftlichen Sinne als auch mit dem Bildungsauftrag. Einen der Betriebe hat es trotzdem stärker getroffen, durch den verpflichtenden Lockdown im Frühling und als avantgardistischer Modeladen mit dem Ausbleiben von internationalen Gästen - diallo the store, dem unser erster Artikel gewidmet ist.

Weiterhin erfahren Sie von den Änderungen, die sich durch Corona in unserem Weiterbildungsangebot ergeben haben und von Neuigkeiten unseres KV-Angebots.

Nun wünsche ich Ihnen eine angenehme Lektüre und bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüsse
axisBildung


Marco Styner
Geschäftsführer

DIALLO THE STORE – LOCKDOWN DETAILHANDEL TEXTIL

Der Notstand wurde im März vom Bundesrat ausgerufen. Von einem Tag auf den anderen wurde unsere Verkaufslokalität geschlossen. Es war für uns als Ausbildungsbetrieb von der ersten Stunde an klar, dass wir kreativ und pragmatisch in irgendeiner Form die Ausbildung und die Struktur unseres Berufsbildungsbetriebes aufrechterhalten. Wie in jeder Krise gibt es ein Danach, die Lernenden sind die Zukunft - gesellschaftlich wie wirtschaftlich.

In der Zeit des Lockdown, unter Einhaltung des Schutzkonzeptes, trafen wir uns täglich für ein paar Stunden, unterstützten die Lernenden beim Fernunterricht und hielten den Laden aufrecht mit Schaufensterpräsentationen, Lagerarbeiten, Warenlieferungen und pflegten den Austausch untereinander.

Als Team konnten wir die Zeit nutzen, gemeinsam den Onlineshop aufzubauen. Produktfotografie, Lagerbewirtschaftung, alles wichtige Kompetenzen der neuen Ausbildungsreform «Detailhandel 2022». Sie finden unser Angebot auf der neuen Webseite: www.diallothes-tore.com.

Herausfordernd für die Lernenden war der Spagat zwischen Angst / Unsicherheit und der Realität: den Fokus für die Berufsbildung beizubehalten. Das Team ist in dieser Zeit zusammengewachsen und kann auf viele positive Momente zurückschauen. Diallo the store hat gezeigt, dass wir auch in Krisen innovative, pragmatische Lösungen suchen und offen für Veränderungen sind. Die Art und die Form unserer Betriebsstruktur lässt diese Flexibilität zu.

Im Detailhandel ist zur Zeit nichts mehr wie davor. Seit der Öffnung im Mai, sind wir mit Lieferverzug konfrontiert, die Kundenfrequenz und die Kaufkraft lässt sich schwer einschätzen, das Sortiment muss laufend angepasst werden. Jede neue Massnahme hat Auswirkungen auf das Verhalten unserer Gesellschaft.

Der Onlineshop wirft zwar bis jetzt keine grossen Zahlen ab, aber wir bleiben dran. Lichtblick: Man schätzt den persönlichen Kundenkontakt vor Ort umso mehr, das hat uns in dieser Zeit allen gefehlt. Genau für dieses Gefühl stehen wir jeden Tag mit Freude und Engagement, geduldig und zuversichtlich in unserem Laden.

Keine Technik ersetzt den Menschen, oder gar eine persönliche Beratung. Die Technik anzuwenden, um das Einkaufserlebnis zu unterstreichen und mit den Bedürfnissen der Kundschaft mitzuhalten, das tun wir gerne.



Es kommen wieder andere Zeiten, darauf freuen wir uns gemeinsam mit den Lernenden bereits heute. Zentral, im Herzen des Zürcher Niederdorfs, heissen wir sie herzlich Willkommen, bedanken uns für die Unterstützung.

Nina Diallo
Geschäftsführung/Ausbildung

WEITERBILDUNGSANGEBOT VON AXISBILDUNG

Haben Sie sich schon einmal mit der gewaltfreien Kommunikation (nach Rosenberg) auseinandergesetzt? Oder wussten Sie, wie Ihr Gehirn funktioniert, wenn Sie etwas Neues lernen wollen? Haben Sie schon mal Ihren persönlichen Auftritt in anspruchsvollen Situationen reflektiert? In den Kurzkursen von axisBildung ist dies unkompliziert möglich. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir im Herbst noch erfolgreich beliebte und spannende Kurse zum Thema Exekutive Funktionen, Depression, Auftrittskompetenz für Lernende und Kommunikation

durchführen konnten. Mit angepassten Schutzkonzepten wurde geübt, gelernt, gelacht und ausgetauscht.

Das Weiterbildungsangebot von axisBildung steht auch Ihnen offen. Bitte beachten Sie in der Ausschreibung auf www.axisbildung.ch/wb die angesprochene Zielgruppe und die Anmelde-Modalitäten. Sie sind herzlich willkommen. Aufgrund von Corona ist die Planung rollend. Die nächsten Kurse finden im 2021 statt.

FREIE BERUFSBILDUNGSPLÄTZE BEI AXISBILDUNG

Nach dem Start mit Vollbelegung ins neue Lehrjahr im Sommer 2020 gibt es in der Zwischenzeit verschiedene freie Stellen mit einem Soforteinstieg unter dem Jahr mit anschliessender Lehre ab Sommer 2021: 4-5 Lehrstellen im Detailhandel Lebensmittel, 1-2 Stellen in der Logistik, 1 Stelle Printmedienpraktiker*in (nur EBA!) sowie 1 Stelle FAGE Kinderbetreuung (nur EFZ!).

Melden Sie sich auf der Geschäftsstelle von axisBildung unter der Nummer 044 440 33 55. Für tagesaktuelle Auskünfte, Anfragen und den gesamten Aufnahmeprozess ist Frau Beatrice Ziegler als Ihre Ansprechperson zuständig. Gerne nehmen wir Ihren Anruf entgegen und finden gemeinsam mit Ihnen und der lernenden Person die optimale Lösung!

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Für interessierte **Fachpersonen** (zuweisende Stellen wie SVA, Jugendanwaltschaften und Sozialbehörden sowie Lehrpersonen) bieten wir geführte Betriebsbesichtigungen bei unseren Verbundpartnern an, bei denen sowohl die Betriebe, als auch unser Konzept vorgestellt werden.

Folgende Daten stehen zur Verfügung:

- Dienstag, 26.1.2021 (Anmeldefrist 19.1.2021)
- Mittwoch, 17.3.2021 (Anmeldefrist 10.3.2021)
- Donnerstag, 17.6.2021 (Anmeldefrist 10.6.2021)
- Montag, 18.10.2021 (Anmeldefrist 11.10.2021)

Dauer ca. 3 Stunden.

Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle (axis@axisbildung.ch).

Für **interessierte Eltern und Schülerinnen** bieten wir gerne individuelle Besuchsmöglichkeiten, zugeschnitten auf den Berufswunsch an.

Die Anmeldung erfolgt in diesem Fall über Beatrice Ziegler (beatrice.ziegler@axisbildung.ch)

MORGEN IST HEUTE GESTERN – AUSBILDUNG KV

Den Spitzenplatz an gemeldeten offenen (nicht besetzten) Lehrstellen belegt Jahr für Jahr das „KV“, noch vor dem Detailhandel und der Elektroinstallateur-Branche. Und das, obwohl das Ausbildungsfeld „Wirtschaft und Verwaltung“ auch die mit Abstand meisten Eintritte verzeichnet: Gemäss Statistik (SBG-SFPI) 13 % der 213'600 registrierten Lehrverhältnisse im 2019. Die von Anfang an anspruchsvolle Ausbildung ist beliebt, die Lehrstellen begehrt. Vor allem, weil „später aus einer Vielzahl an Karrieremöglichkeiten ausgewählt werden kann“ (das ist der meistgenannte Grund für den Lehr-Entscheid).

Doch der Eindruck trügt. „Das KV macht und schafft doch jeder“ war gestern. Einfache kaufmännische Tätigkeiten, die Lernende früher erbrachten, sind aufgrund der Rationalisierung in den Büros nicht mehr vorhanden; wirklich „einfache Büroarbeiten“ wurden längst durch den Computer ersetzt. Die Lehrbetriebe stellen hohe Ansprüche an die Lernenden. Und noch höhere an jene, die nach der Ausbildung einen Festvertrag bekommen.

Genau darin liegt das Problem. Jene, die über ein passendes Profil für die Lehre verfügen, streben lieber gleich einen höheren Ausbildungsweg an, um schon beim Start die Karrierechance zu maximieren. Sie wissen: In den nächsten 20 Jahren verschwindet jeder zweite Job (durch Digitalisierung etc.), gemäss einer Studie im Auftrag von „ECO“. Repetitive Tätigkeiten – auch hochqualifizierte Arbeitsplätze – sind bedroht, können automatisiert werden (Buchhalter, Sekretariatspersonal, Telefonisten, Schalterangestellte). Die Mittelklasse („White-collar-workers“) ist in Gefahr.

„Kaufleute 2022“ stellt gemäss Verbänden die Weiterentwicklung der kaufmännischen Grundbildung sicher. Digitaler, flexibler, mit neuen Kompetenzen, komplexen Herausforderungen. Der Lehrbetrieb soll als wichtigster Lernort im Zentrum stehen, nicht mehr die Berufsfachschule.

Schon jetzt basiert das Ausbildungskonzept von axisBildung auf dem Kerngedanken, die Fach-, Methoden- und Selbstkompetenz zu fördern. Ohne die Befähigung, selbständig zu ar-

beiten, praxisorientiert Probleme zu lösen – auf hohem fachlichem Level – wären Ausgebildete im grossen Konkurrenzkampf am Arbeitsmarkt chancenlos. Es gibt schlichtweg keine Jobs für „Kaufleute light“.

Bilanzen analysieren, mit digitalen Tools statistische Auswertungen erstellen, Qualitätsmanagement-Systeme vergleichen, unter Einhaltung von Werbeformeln Medien-, Konzept- und Textarbeit leisten, haftungs- oder arbeitsrechtliche Sachverhalte würdigen ... Nur einige der geforderten Leistungsziele KV-Lernender. Was nach „High-Level“ (oder gar Angeberei) tönt, ist vielmehr «notwendiger Respekt vor der Herausforderung».

Eine realistische Selbstwahrnehmung im Bewusstsein eigener Ressourcen und eine vorrangige gute Eignungsabklärung ist unabdingbar.

axisBildung mit seinen drei Lehrbetrieben (für KV'ler: Dienstleistung und Administration in der Geschäftsstelle, im KMU-Malerbetrieb „Roger Wiederkehr GmbH“ und in „DieSozialfirma AG“ mit ihren Bereichen putzundglanz, baumundgrün, klebundschrift) interagiert, koordiniert, reflektiert. Alle Beteiligten sind froh und dankbar für die „gegenseitige Absicherung und Unterstützung“. Wir vermitteln wirtschaftsrelevante Bildungsinhalte. Wir realisieren komplementäre Praktika, z.B. für Spezialisierung / Vertiefung in Fachthemen (Beispiele: Rechnungswesen im Treuhandbüro, Kommunikation an der Hotel-Rezeption, Marketingstrategie in der Eventagentur, Lagerverwaltungssoftware in der Logistik). Mit Verlaub, diese Ausbildung ist der KV-Lehre auf schulischem Weg weit überlegen.

Alles gepaart mit der kompetenten sozialpädagogischen Begleitung, um den aus persönlichen oder gesundheitlichen Gründen vorhandenen individuellen Förderbedarf zu decken. Wahrlich eine grosse Herausforderung. axisBildung ist parat und gut aufgestellt.

Bildung

axis E